

Produkt

Kubiflex Therm ist eine Elastomerbitumen-Schweißbahn in Premiumqualität mit technischen Werten weit über den in den gültigen Normen gestellten Mindestanforderungen, für Abdichtungen mit hohen Ansprüchen in Bezug auf Sicherheit und Beständigkeit. Die Dachbahn ist oberseitig mit einer Spezialbestreuung und unterseitig mit einer Schnellschweiß-Thermstreifen-Spezialkaschierung für eine unterbrochen streifenweise Verschweißung zum Dampfdruckausgleich ausgestattet.

Kubiflex Therm wird gemäß DIN SPEC 20000-201 und DIN SPEC 20000-202 hergestellt und durch die zertifizierte werkseigene Produktionskontrolle (WPK) nach DIN EN 13707 und DIN EN 13969 gütege-sichert.

Produktvorteile

- hoch alterungsbeständig im Vergleich zu Standardprodukten
- dauerhaft flexibel
- sehr hohe Rissüberbrückungsfähigkeit

Anwendungsgebiet

Kubiflex Therm ist für den Einsatz als untere Lage (DU) auf massiven Untergründen und geeigneten Hartschaum- oder mineralischen Dämmungen im hochwertigen mehrlagigen Abdichtungsaufbau bei Neubau und Instandsetzung auf genutzten und ungenutzten Dachflächen der Anwendungskategorien K1 und K2 nach DIN 18531, als Abdichtungslage (BA, Typ T gemäß DIN EN 13969) bei Abdichtungen von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton nach DIN 18532, von erdberührten Bauteilen nach DIN 18533 und von Innenräumen nach DIN 18534 sowie für Abdichtungen mit Bitumenbahnen gemäß Punkt 3.6.2 der Flachdachrichtlinien bestimmt.

Kubiflex Therm erfüllt durch die unterbrochen streifenweise Verschweißung auf den vorbereiteten Untergrund zugleich die Funktion einer Ausgleichsschicht bzw. Dampfdruckausgleichsschicht.

Kubiflex Therm kann bei regelgerechtem Mindestgefälle von 2 % und fachgerechter Verarbeitung als behelfsmäßige Abdichtung (Notabdichtung) genutzt werden.*

Kubiflex Therm ist für eine mechanische Befestigung zugelassen.

Technische Daten

Eigenschaften	Prüfverfahren	Einheit	Anforderungen
Länge	DIN EN 1848-1	[m]	6,0
Breite	DIN EN 1848-1	[m]	1,08
Geradheit	DIN EN 1848-1	[mm/10 m]	< 20
Dicke	DIN EN 1849-1	[mm]	4,0 ± 0,1
Trägereinlage KTG	DIN SPEC 20000-201	g/m ²	ca. 140
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 B	[kPa/24h]	200
Feuer von außen	DIN CEN/TS 1187 / DIN EN 13501-5	-	B _{ROOF} (t1)**
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2	-	Klasse E nach DIN EN 13501-1
Zugverhalten: max. Zugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	[N/50 mm]	1.100/1.100
Zugverhalten: Dehnung längs/quer	DIN EN 12311-1	[%]	10/10
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	[°C]	- 30
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	[°C]	+ 110
Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN 1931	-	μ = 35.000
Anwendungstyp / Eigenschaftsklasse	DIN SPEC 20000-201	-	DU / E1
Anwendungstyp / Produkttyp	DIN SPEC 20000-202/ DIN EN 13969	-	BA / Typ T
Bahnentyp	DIN SPEC 20000-201 / -202	-	PYE KTG S4
Rollengewicht	DIN EN 1849-1	[kg]	ca. 35
** im geprüften Systemaufbau			

Lagerungshinweise

Kubiflex Therm ist immer stehend und grundsätzlich vor Feuchtigkeit, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus einem frostsicheren Lager einzusetzen.

Verarbeitungshinweise

Kubiflex Therm wird im Schweißverfahren mit einem Propangasbrenner verarbeitet. Dabei ist ein 45°-Eckschnitt an der unteren Lage im Bereich des T-Stoßes auszuführen.

wird auf der Unterseite im Bereich der Thermstreifen angeschmolzen und unterbrochen streifenweise auf den vorbereiteten Untergrund aufgeschweißt. Die Längsnähte sind in mindestens 8 cm, die Quernähte in mindestens 12 cm Breite voll zu verschweißen, was durch eine gleichmäßig 5-15 mm breit austretende Bitumenschweißraupe sicherzustellen ist. Grundsätzlich wird die Verwendung eines Wickelkerns empfohlen.

Für alle An- und Abschlussbereiche der ersten Lage der Dachabdichtung ist die Elastomerbitumen-Schweißbahn **Kubiflex SSB** in Zuschnitten zu verwenden.

Entsorgungshinweise

Polymerbitumenbahnen und Bitumenbahnen und deren Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EAK-Nr. 170302 „Bitumen, gemischte Abfälle, teerfrei“) können gemeinsam mit Hausmüll oder hausmüllähnlichem Gewerbemüll umweltunbedenklich entsorgt und einer thermischen Verwertung zugeführt werden.

* Die Tauglichkeit der behelfsmäßigen Abdichtung ist, bei fachgerechter Verarbeitung, für einen Zeitraum von 6 Wochen nach Verarbeitung gegeben. Nach Ablauf dieser Zeit kann nach technischer Beurteilung der verarbeiteten Bahn durch den Hersteller und schriftlicher Freigabe eine Verlängerung von maximal 6 Wochen erfolgen. Länger zu überbrückende Zeiträume sind individuell zu planen.



Zertifikat für Dachabdichtungen: 1724-CPD-071101, EN 13707
Zertifikat für Bauwerksabdichtungen: 1724-CPD-071201, EN 13969
(2006)